

Heinrich
Affen-



Schreyer's
Theater

Sente Montag den 21. und Dienstag den 22. Juni
Große Vorstellung
der
vierfüßigen
Künstler - Gesellschaft.

PROGRAMM.

Zum ersten Male:

Wett-Kennen

mit Hindernissen,

ausgeführt von 6 Künstlern der Gesellschaft auf 6 Ponny.

Das Angenehme eines Diners, und das Unangenehme der Zahlung desselben.

Mad. Pappelbaum wird mit bekannter Bravour den Amahligen Spaziergang von der Bühne zur 2ten Gallerie produziren.

Die hohe Schule, geritten von Mlle. Pauline auf dem Schulpferde Buridan.

Ritter Blaubart, ausgeführt von Herrn Mandrillini, genannt der noch nie vom Pferde Ge-fallene.

Zum Schluss:

Die afrikanische Post, auf 7 Ponny stehend ausgeführt von den Herren Gebrüdern Mandrill und dem tollbreisten Lapander.

Eintritts-Preise in Conv.Münze.

Eine Loge 5 fl. Logen-Platz 1 fl. Ein Sperrsitz im Parterre oder 1. Gallerie 40 kr. Eintritt in's Parterre oder 1. Gallerie 30 kr. Eintritt in das 2te Parterre 20 kr. 2te Gallerie 10 kr.

Billets zu Logen und Sperrsitzen sind täglich von 9 bis 2 Uhr, am Ende der Jägerzeile links, im Hause 397, an dem Rondeau-Fenster zu haben, und nur für den Tag gültig, für welchen sie gelöst werden.

Es wird höflichst gebeten, alle bestellten Logen- und Sperrsitz-Billets bis längstens 12 Uhr am Tage der Vorstellung, für welche sie gelöst wurden, abholen zu lassen, indem später andere Anfragen befriedigt werden müssten.

Cassa-Eröffnung um halb 5 Uhr. Anfang halb 6 Uhr.

Zufahrt in der Feuerwerks-Allee, beim goldenen Kreuz, rechts.

Programme sind nur an der Cassa zu haben.

H. Schreyer.